



Presseeinladung

Kongress Armut und Gesundheit 2024

Unter dem Motto „Sozial gerecht: Gesundheit – Umwelt – Klima“ tagt der Kongress im März 2024 in Berlin und digital

Berlin, 12.02.2024 | Zum 29. Mal findet in diesem Jahr der Kongress Armut und Gesundheit statt: am 5./6. März in Präsenz am Henry-Ford-Bau der FU Berlin und am 12. März digital. Unter dem Motto " Sozial gerecht: Gesundheit – Umwelt - Klima " wird in über **120 Veranstaltungen** diskutiert, wie sozial bedingte Ungleichheiten in Gesundheitschancen nachhaltig vermindert werden können. Zum größten in Deutschland stattfindenden Public Health-Kongress werden etwa **2.000 Teilnehmende** erwartet. **Anmeldung und Presseakkreditierung sind ab sofort geöffnet.** Weitere Informationen zum Kongress finden sich unter www.armut-und-gesundheit.de.

Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach, Schirmherr des Kongresses, wird ihn am 5. März 2024 um 10.00 Uhr im Henry-Ford-Bau der Freien Universität Berlin eröffnen.

Prof.in Dr.in Alena Buyx, Vorsitzende des Deutschen Ethikrates, wird im Anschluss die Keynote zum Thema „Gesundheit – Umwelt – Klima: Potentiale für gesundheitliche Chancengleichheit. Eine ethische Einschätzung“ halten. Die renommierte Medizinethikerin, Hochschullehrerin und Politikberaterin arbeitet schwerpunktmäßig im Bereich der biomedizinischen und Public Health-Ethik, u. a. zu Fragen der Solidarität und Gerechtigkeit in Kontexten wie Public Health und Krankenversorgung. Insgesamt **mehr als 500 Referierende** bringen ihre Expertise in die Diskussionen auf dem Kongress ein.

Folgende **Themen** finden sich u.a. im Kongressprogramm:

- Aktuelle Daten zu gesundheitlicher Ungleichheit
- Kindergesundheit (im Rahmen der Satellitentagung am 4.März werden aktuelle [HBSC-Daten](#) vorgestellt, auf dem Kongress u.a. Frühe Hilfen, Gesundheitsberichterstattung etc.)
- Umweltgerechtigkeit, Planetary Health, Klima und Gesundheit, etc.
- Prekäre Wohnverhältnisse und Wohnungslosigkeit
- Der öffentliche Gesundheitsdienst

Ausgerichtet wird der seit 1995 stattfindende Kongress von Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V. Mitveranstalter sind neben der Deutschen Gesellschaft für Public Health (DGPH) e. V. und der Berlin School of Public Health (BSPH) auch die Freie Universität Berlin und das Umweltbundesamt. Zahlreiche Partner*innen unterstützen den Kongress Armut und Gesundheit.

Presseinformationen: www.armut-und-gesundheit.de/presse

Pressekontakt und Akkreditierung:

Marion Amler | amler@gesundheitbb.de

Der Kongress Armut und Gesundheit ist presseöffentlich. Aufgrund erhöhter Sicherheitsvorkehrungen im Zusammenhang mit der Anwesenheit des Bundesgesundheitsministers müssen Sie bei der Akkreditierung neben Ihrem Namen auch Geburtsdatum und -ort angeben. Daneben benötigen wir die Angabe der Redaktion, für die Sie tätig sind, sowie Ihre Funktion.

Kongress Armut und Gesundheit 2024

5./6. März 2024 | Henry-Ford-Bau der FU Berlin | Garystr. 35 | 14195 Berlin

12. März 2024 | digital

www.armut-und-gesundheit.de

X/Twitter: [@Kongress_AuG](#) #KongressAuG2024 #ArmutundGesundheit

LinkedIn: www.linkedin.com/company/gesbb/

